

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 127 (1985)

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literatur

Duncan P.: Schriftliche Mitteilung (1983). – *Keller P. und Wall M.*: Plasma-Enzymaktivitäten beim Hund: Einfluss von Alter und Geschlecht, Schweiz. Arch. Tierheilk. 124, 83–95 (1982). – Klinik für Nutztiere und Pferde der Universität Bern: Referenzwerte (1980). – *Rowlands G.J.*: A review of variations in the concentration of metabolites in the blood of beef and dairy cattle associated with physiology, nutrition and disease, with particular reference to the interpretation of metabolic profiles. Wld. Rev. Ntr. Diet. 35, 172–235 (1980). – *Tollersrud S. and Gedde-Dahl T. W.*: Diurnal and seasonal variations of serum enzyme activity in cattle and sheep. Acta vet. scand. 12, 393–401 (1971). – *Zeeb K.*: Der «Camargue»; sein Lebensraum und seine Leistung. Naturwissenschaftl. Mschr. 65, 137–143 (1957).

Danksagungen

Der Dank der Autoren gebührt dem Kinderspital Basel für die Durchführung der morphologischen Blutuntersuchungen, der Chemischen Abteilung des Tierhygienischen Institutes in Freiburg i.Br. für die Bestimmung der Elektrolyte und des Gesamtproteins, der Parasitologischen Abteilung des Institutes für Tierpathologie der Universität Bern für die Kotanalysen sowie Herrn Dr. Zeeb und der Station Biologique de la Tour du Valat für die Überlassung der Dokumentationen und die Hilfe bei der Abfassung des Manuskriptes.

Manuskripteingang: 17. November 1983

BUCHBESPRECHUNG

Schmerzausschaltung in der experimentellen Chirurgie bei Hund, Katze, Schwein, Schaf, W. Küpper.

Schriftenreihe «Versuchstierkunde» Heft Nr. 11. P. Parey (Hamburg & Berlin) 1984. 132 Seiten mit 12 Abbildungen auf 6 Taf., kart. DM 38.—.

Das vorliegende Büchlein füllt eine Lücke. Dem experimentell mit Hunden, Katzen, Schweinen oder Schafen arbeitenden Arzt werden viele Erkenntnisse und Methoden zur sicheren Narkoseführung vermittelt, Angaben, die er sich bis anhin aus verschiedenen Lehrbüchern selbst zusammensuchen musste oder, in Analogie zur Humanmedizin, selber zu erarbeiten suchte.

Für die beschriebenen Tierarten sind verschiedene geeignete Narkosetechniken angegeben, gegliedert nach zeitlicher Dauer und nach durchzuführendem Eingriff.

Bei allen positiven Aspekten des Buches darf nicht unerwähnt sein, dass der Titel nicht in vollem Umfang dem Inhalt entspricht. Das Werk beinhaltet nur Techniken und Methoden für den Eingriff selber. Die von Tierschutzkreisen geforderten Angaben zur Schmerzbekämpfung, z. B. in der postoperativen Phase, wird der Leser vergeblich suchen.

Eine weitere Kritik sei gestattet: Die Mononarkose mit Pentobarbital (Vetanarcol®, Nembutal®) gilt doch heute wegen ihren unangenehmen Nebenwirkungen bei allen diesen Tierarten in der Veterinärmedizin als überholt. Die technisch einfache Handhabung (keine Geräte erforderlich) bietet keinen ausreichenden Grund mehr für ihre Anwendung.

Wer mit Versuchstieren arbeitet, muss das Optimum für ihr Wohlergehen vorkehren und dazu gehört eine moderne Narkosetechnik und die postoperative Schmerzbekämpfung.

Bei der Narkose der Katze wäre die Verwendung des Steroidnarkotikums Alphaxolone/Alphadolone (Saffan®, Althesin®, Aurantex®) nachzutragen, das doch heute auch für sehr lange Narkosen das Mittel der Wahl darstellt.

Ungeachtet dieser Einwände gefällt das Büchlein; dies trotz den häufigen Druckfehlern aber vielleicht auch wegen des günstigen Preises. Der praktisch tätige Tierarzt wird darin eine Fülle von richtigen und wichtigen Informationen finden.

U. Schatzmann, Bern